

Antikriegs-Fest



**Wir machen mobil gegen die
Luntenleger, Kriegshetzer
und Rüstungsprofiteure.**

**Lampedusa Moongroove * Initiative
„Sedanstraße umbenennen“ * Duo Sokugayu:
Politische Lieder zur E-Gitarre * Volksinitiative
gegen Rüstungsexporte * Peter Schenzer: Lieder
zur Irish Bouzouki gegen Krieg & Faschismus *
Olmo e.V.: Brecht für Kinder zum Mitmachen *
Silke Knoche: Friedenslieder * Duo Horn &
Seide: Politsongs * Marx‘ Sisters & Brothers:
Tucholsky-Programm**

*Wir sagen Nein zu Aufrüstung, 100 Mrd. Sondervermögen Bundeswehr und NATO-2%-Ziel, weil nur Abrüstung und Diplomatie Frieden schafft.
Wir sagen Nein zu Sanktionen und Energieunabhängigkeit, weil nur internationale wirtschaftliche, soziale und kulturelle Kooperation Frieden sichert.
Wir sagen Nein zu nationalen Feindbildern, weil nur Völkerverständigung Frieden ermöglicht.
Wir sagen Nein zum letzten verbliebenen großen Militärbündnis NATO, weil die Vereinten Nationen die notwendige Schlussfolgerung aus zwei Weltkriegen und Faschismus sind.*

**Samstag, 3. September 2022, 14-19 Uhr
Deserteursdenkmal * Dammtor/Stephansplatz**

Veranstalter: Olmo e.V.

**Es ist doch ein Wahnsinn:
Wenn ich einen Menschen umbringe, bin ich ein Mörder,
und wenn mir das befohlen wird,
bin ich ein Held und bekomme einen Orden.
Sich dem zu verweigern,
sich niemals mehr von denen da oben
dazu missbrauchen zu lassen,
Menschen anderer Völker und sich selber umzubringen –
das ist auch heute eine Hoffnung
für das Leben und für den Frieden.“**

(Ludwig Baumann, 15. Mai 2001)